

Stiller Wald Königsholz: Erweiterungsfläche „Windburg“ öffnet im Juli 2025 – Erfolg erfordert Wachstum



Der typische Charakter der Hersbrucker Alb findet sich im Stillen Wald Königsholz an vielen Stellen. Foto: BaySF

15. Juli 2025, Osternohe/Schnaittach – Der **Stille Wald Königsholz**, betrieben von den Bayerischen Staatsforsten, entwickelt sich zu einem der gefragtesten Naturbestattungsorte Frankens. Nur zwei Jahre nach seiner Eröffnung im Mai 2023 kann der große Erfolg des naturnahen Bestattungskonzepts eindrucksvoll belegt werden: **Über 100 Bestattungen** wurden bisher durchgeführt, die Nachfrage nach Einzel- und Partnergrabstätten ist ungebrochen hoch – besonders im räumlich attraktiven Bereich der Parzelle „Schlossberg“, die nun nahezu ausgebucht ist.

Erweiterung notwendig – „Windburg“ startet im Juli

Um dem stetigen Interesse gerecht zu werden, wird ab Juli 2025 die nächste Teil-Parzelle „**Windburg**“ in Betrieb genommen. Die **2,7 Hektar große Erweiterungsfläche** umfasst rund **270 neue Grabstätten**, darunter **29 markante Felsengräber**. Die Verteilung ist dabei vielfältig und orientiert sich am Bedarf der Angehörigen: Etwa **50 Prozent entfallen auf Single- und Partnergrabstätten**, 40 Prozent auf Familiengrabstätten sowie zehn Prozent auf Gemeinschaftsbereiche. Auch ein neuer „**Sternschnuppenbaum**“ für verstorbene Kinder unter drei Jahren wird Teil der neuen Parzelle sein. Diese Plätze werden kostenfrei von den Bayerischen Staatsforsten zur Verfügung gestellt. Außerdem wird es ab Herbst 2025 einen neuen „**Erinnerungsbaum**“ in der Fläche geben. Dieser bietet die Möglichkeit, an ungeborene Kinder zu denken, die nicht beigesetzt werden können.

Vorbereitung mit Weitblick und Sorgfalt

Die Erschließung der Windburg erfolgt mit größter Rücksicht auf Natur und Besuchererlebnis. Die **Baum- und Felsauswahl** wurde bereits im Dezember 2024 abgeschlossen, ebenso der **Wegebau** im November mit rund 300 Metern neuem Naturweg zur besseren Erreichbarkeit. Im Zeitraum von Dezember 2024 bis Februar 2025 erfolgte der behutsame Hieb durch Kleinselbstwerber, gefolgt von Maßnahmen zur **Verkehrssicherung** ab Mai 2025 durch spezialisierte Baumkletterer.

Im Juni 2025 wurde die Vermessung aller Grabstätten und Wegepunkte abgeschlossen und in das **digitale Grabnutzungsbuch** übertragen. Parallel wurde die Fläche sorgfältig beräumt, um eine gute Begehbarkeit zu garantieren. Ein wesentliches Merkmal der Vorbereitung sind die **Vorab-Bohrungen** bis September 2025, die Aufschluss über die Anzahl potenzieller Bestattungsplätze pro Grabstätte geben – eine wichtige Voraussetzung angesichts des teils felsigen Untergrunds im Königsholz.

Zukunftsorientierte Ergänzungen für Besucher und Angehörige

Auch für Besucher wird der Stille Wald weiterentwickelt: Neue **Wegweiser und Informationstafeln** sorgen ab Herbst für bessere Orientierung – zwei direkt in der „Windburg“, eine am Anschluss zur Parzelle „Schlossberg“ sowie ein Update der Haupt-Infotafel am Parkplatz. Zusätzliche **Sitzbänke** und ein **Schutzunterstand** erhöhen den Komfort für Angehörige.

Besonders erfreulich: Auch die stark nachgefragte Parzelle „**Schlossberg**“ erhält nochmals **42 zusätzliche Grabstätten**, die ab sofort verfügbar sind – ein weiteres Signal, dass sich das Konzept eines würdevollen, naturnahen Abschieds im Stillen Wald fest etabliert hat.

Kontakt:

Birgit Herbst

Franziska Kremitzl

Telefon: 09153 - 377 94 71

E-Mail: koenigsholz@stillewaelder.de

Bahnhofstraße 9

91220 Schnaittach

<https://www.stillewaelder.de/>

<https://www.stillewaelder.de/standorte/stiller-wald-koenigsholz>

Hinweis für Redaktionen: Weiteres Bildmaterial stellen wir auf Anfrage gerne zur Verfügung.